Transkription und Übersetzung durch Maja und Taygeta

Dies ist die bewegende Videobotschaft eines ehemaligen Spitzenpolitikers, der sich intensiv mit der jetzigen Situation der Menschheit, und wie sie entstanden ist, auseinandergesetzt hat, der auch tief in die geheimen Mechanismen der Machtstrukturen hinein blicken konnte.
Die Botschaft ist zuerst einmal an die Amerikaner gerichtet, betrifft uns aber alle genauso. Sie ist bestimmt auch geeignet, um an all jene Personen weiter gegeben zu werden, die zwar ahnen, dass sehr viel mehr schief läuft, als von offizieller Seite zugegeben wird, und dass üble Mechanismen im Spiel sein müssen, die vor uns verborgen werden, die aber sozusagen noch auf die Bestätigung durch eine prominente Stimme gewartet haben.

Es wird in diesem Bericht nicht nur unser krankes Finanzsystem angesprochen, sondern auch der inszenierte ‚Kampf gegen den Terror' im Anschluss an die Machenschaften um 9/11, und ebenso die vor uns verborgen gehaltene Präsenz von Außerirdischen auf unserem Planeten.

Mein Name ist Paul Hellyer und ich bin ein ehemaliger Verteidigungsminister von Kanada.

Diese beunruhigende Nachricht geht an die Millionen Amerikaner und all jene, welche sich die Mühe nahmen die 22-minütige Präsentation an dem ‚Citizens Disclosure Hearing' in Washington im Mai 2013 anzuhören (Bürger-Anhörung über Enthüllungen). Aber auch an all jene, die sich Sorgen machen um die Zukunft ihres Landes und den Planeten Erde.

Die Vereinigten Staaten sind in schlimmer Gefahr. Die Gefahr kommt nicht von Feinden im Ausland sondern von inneren Feinden. Und so bitte ich Sie: hören Sie eine Zusammenfassung

der Hauptprobleme, gefolgt von einigen Vorschlägen von loyalen Amerikanern, wie das ursprüngliche Amerika wieder lebendig werden könnte, dies zur enormen Erleichterung von vielen Freunden, die lange hilflos von außen zusehen mussten.

Es könnte nicht mehr auf dem Spiel stehen!

In den 15 Monaten nach dem Hearing in Washington verbrachte ich die Zeit fieberhaft damit, mein neues Buch zu schreiben. Ich bin der Meinung, dass alle Amerikaner das Recht darauf haben, davon zu erfahren. Die unglaubliche Naivität, die ich am Hearing beobachtet habe, soll nun enden. Das Buch heißt „The Money Mafia – A World In Crisis“ (Die Geld-Mafia – eine Welt in der Krise).

Die meisten meiner amerikanischen und kanadischen Freunde gehen mit mir einig, dass die Welt in einem Zustand der Krise ist. Jedoch nur wenige sind sich bewusst, dass die Probleme nicht ein natürliches Phänomen darstellen. Sie wurden von einer ganz kleinen Elitegruppe von reichen, rücksichtslosen und machthungrigen Leuten entwickelt, welche die große Mehrheit von anständig und fleißig arbeitenden Steuerzahlern im Dunkeln ließ und immer noch lässt. Der nun bald sieben Jahrzehnte alte ‚eiserne Vorhang' der Geheimhaltung wird nun bald fallen. Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges beachtete kaum jemand die ‚Operation Paperclip' bei der hunderte von Nazi Wissenschaftler in die USA gebracht wurden. (Vgl. dazu auch die entsprechenden Informationen in verschiedenen Beiträgen auf transinformation.net). Ihnen wurde eine neue Identität gegeben und viele erhielten wichtige Jobs im Militär und anderswo. Einige davon hatten schon Erfahrungen mit UFOs und Außerirdischen aus den 1930-er-Jahren. Das Amerikanische Militär nahm diese Tatsache erst richtig ernst nach der Bergung eines ihrer abgestürzten Flugobjekte in der Nähe von Roswell, New Mexico am 4. Juli 1947. Man entschied sich für eine ‚Rück-Konstruktion' zur Analyse ihrer Technologie, die um Lichtjahre der unsrigen

voraus war. Am Dienstag, 8. Juli um 11 Uhr verkündete Colonel William Blanchard, der kommandierende Offizier des Roswell Luftstützpunktes, in einer Pressemitteilung die Bergung einer Fliegenden Untertasse. Das war die Wahrheit.

Später am Nachmittag desselben Tages, um 16.30 Uhr, präsentierte Brigadegeneral Roger Remy, der Kommandant von Airforce 8 und Blachards vorgesetzter Offizier, der Presse eine alternative Geschichte. Er behauptete, das Militär hätte einen als Fernziel in einem Neoprenballon aufgehängten Sprengkörper wieder gefunden. Das war ein Lüge.

In der Tat war das die Meilenstein-Lüge welche sich zum Lügenkult und der Desinformation entwickelte und die noch heute – 68 Jahre später – die Handlungsweise der USA bestimmt.

In meinem kurzen Vortrag am Enthüllungs-Hearing an die Bürger sagte ich, dass die USA und die meisten Staaten der westlichen Welt kontrolliert sind von nicht gewählten und unverantwortlichen Kabalen. Ihre Spitze ist das Bankensystem und das Finanzkartell, gefolgt vom Ölkartell, den CEOs der größten und mächtigsten transnationalen Gesellschaften, den wichtigsten Geheimdiensten einschließlich der CIA, der FBI und der NSA sowie einem Großteil des Militärs. Ihre kollektive Macht und ihr Einfluss ist unermesslich und ihr Plan für die USA und den Rest der Welt, nach dem sie alles ausgerichtet haben, ist es ein Weltreich zu errichten, das grösser und mächtiger ist als alle jene, die es zuvor schon gegeben hat. Sie nennen es ‚Die neue Weltordnung'. Ironischerweise brauchte Hitler denselben Ausdruck für das Weltreich, das er sich vorstellte.

Eines ist sicher: Die neue Weltordnung wird alle Ansprüche der Regierungen vom, mit und für das Volk beenden. Es wird eine Diktatur sein, eine Diktatur von, mit und für eine kleine Minderheit von Reichen und Privilegierten, von einer Elite. Die größte Macht liegt beim Bankensystem. Wir werden nie wissen, warum die Monarchen und Politiker einem privaten Kartell das Monopol des Generierens von neuem Geld überlassen haben. Aber diese Macht ist fast absolut und entscheidet über das Schicksal von Nationen und deren Bürger.

In diesem System wird fast alles Geld aus Schulden geschaffen, Schulden, die mit Zinsen zurückbezahlt werden müssen. Schuldner haben oft keine Wahl, sie müssen Geld beschaffen, um die Zinsen zu bezahlen und verschulden sich nur noch mehr. Dies ist so absurd, dass selbst Schüler der 10. Klasse dieses System in wenigen Minuten als Ponzi-System erkennen würden.

Banken können mit einer Investition von 5 Millionen Dollars mittels ‚finanzieller Hebelwirkung' für hundert Millionen Dollar Kredite vergeben, für die sie Zinsen verlangen. Eigentlich schöpfen sie 95 Prozent von jedem Kredit ab. Das ist der Grund dafür, dass ich sie die Geld-Mafia nannte.

Die Reform des Finanzwesens ist die allerwichtigste aller sozialen Reformen.

In meinem Buch finden sich spezifische Antworten, welche den mutigen Kundgebungs-Teilnehmern der ‚Occupy Wall Steet'-Bewegung fehlten.

Etwa 99 Prozent der Menschen verstehen nicht die Betrügerei, die verantwortlich war für die Große Depression in den 1930er-Jahren, für die schlimme Rezessionen in 1981/82, 1991 und für die große Rezession im 21. Jahrhundert.

Es ist nicht so schwierig zu verstehen, warum es so viele Skeptiker bezüglich der Existenz von UFOs und deren Besitzern gibt, obwohl mehrere außerirdische Spezies den Planeten Erde seit tausenden von Jahren besuchen. Der Absturz von Roswell, New Mexico, den ich vorher erwähnte, war eigentlich ein Wendepunkt-Ereignis. Robert Smith, ein hoher Offizier in unserem kanadischen Nationalen Transport-Departement, dessen Minister ich später wurde, schrieb ein geheimes Memorandum an seinen Chef basierend auf den Informationen, die er während des Besuches unserer Botschaft in Washington erhielt. Teile des Memorandums, geschrieben am 21. November 1950, lauteten:

1. Die Sache ist die höchst geheime Angelegenheit in den USA, sogar geheimer als die Wasserstoff-Bombe.
2. Fliegende Untertassen existieren.
3. Ihre Funktionsweise ist unbekannt, konzentrierte Anstrengungen zu deren Verständnis werden in einer kleinen Gruppe gemacht unter der Leitung von Senator Bush.
4. Die ganze Angelegenheit wird von den US Behörden als höchst bedeutungsvoll eingestuft.

Eine Kontrollgruppe von 12 ranghohen, zivilen Wissenschaftlern und Militärs wurde von Präsident Truman geschaffen. Man nannte sie die ‚Majestic 12' oder ‚MJ 12'.

Auch sie gaben ein Memorandum heraus. Dieses enthielt Angaben, wie auf UFO-Sichtungen zu reagieren sei, nämlich dass man sie als natürliche Erscheinung deuten soll wie zum Beispiel Plasma- oder Gaserscheinungen, oder dass derjenige, der behauptet so etwas gesehen zu haben einfach zu tief ins Whisky-Glas hinein geschaut habe …

Nichts könnte weiter weg sein von der Wahrheit.

Unter der Eisenhower-Administration wurde viel Ingenieur-Tätigkeit in die Untergrundeinrichtungen in Nevada und Arizona verlegt. Unterdessen wurde die meiste Kontrolle an zivile Organisationen abgetreten, um die Existenz solcher Einrichtungen plausibel bestreiten zu können. Als Präsident Eisenhower diese Sperrgebiete besuchen wollte, wurde ihm der Zugang verwehrt. Erst als er drohte mit der ersten Armee aufzufahren, gewährte man drei seiner Vertrauten sich die geheimen Area 51 und Area S4 anzuschauen. Sie rapportierten, dass das Rosewell Fahrzeug tatsächlich von Abteilungen der US-Streitkräfte rückwärts rekonstruiert wurde. Präsident Eisenhower war so erschüttert wegen dieser Situation, dass er in seiner Abschiedsrede erwähnte, die Amerikaner sollten sich in Acht nehmen vor dem Militärisch-Industriellen-Komplex. Zeugen meinten, dies sei seine Art gewesen auszudrücken, dass die ET-Akte in falsche Hände geraten sei.

Das war in der Tat so. Sie war unter die Kontrolle des Militärisch-Industriellen-Komplexes geraten, bekannt als der militärische Geheimdienst-Flügel der alles beherrschenden Kabale, welche die Kontrolle besitzt über Amerika und viele andere Länder.

Beginnend mit Eisenhower erhielt kein einziger der nachfolgenden Präsidenten durch seine zivilen, militärischen und geheimdienstlichen Berater eine ehrliche Auskunft und vollständige Information über die Präsenz der ETs und deren Technologien.

Der Militärisch-Industrielle-Komplex entwickelte eine Strategie des immer-währenden Krieges, um die eigene Macht und den Profit zu erhöhen. Es ist unvorstellbar, dass dieser Plan von irgendeinem Präsidenten im Voraus diskutiert und genehmigt wurde. Wernher von Braun, ein deutscher Raketenspezialist sagte meiner Freundin Dr. Carol Rosin, welche mit ihm zusammenarbeitete, dass der Militärisch-Industrielle-Komplex immer einen Feind brauche, um den immerwährenden Krieg aufrecht zu erhalten. Zuerst waren es die Kommunisten, dann die Terroristen und am Ende werden es die ETs sein, sagte er. Bis jetzt entwickelte sich dieser Plan genauso wie vorhergesagt. Die Kabale, manchmal auch als Schattenregierung bezeichnet, hat alles kontroliert …

Als Sarah Mc Clendon, eine altgediente Reporterin des Weißen Hauses Bill Clinton fragte, warum er nichts tue zur Enthüllung der UFOs, erklärte er: „Sarah, es gibt eine Regierung in der Regierung und habe keine Kontrolle über sie.“ Stellt euch vor: der amerikanische Präsident ist Kommandant und oberster Chef der Kriegskräfte und weiß nicht, was seine Truppen tun.

Nach dem Ende des Kalten Krieges schrieb das Pentagon einen neuen Verteidigungsplan, bekannt als das ‚Projekt für das Neue Amerikanische Jahrhundert'. Dieser war sehr weitreichend und umfasste mehr oder weniger die Eroberung der ganzen Welt mit finanziellen und militärischen Mitteln – je nachdem wie dieser am leichtesten umzusetzen war. Dieses Dokument, von dem nur wenige Personen Kenntnis hatten, machte klar, dass der Plan dermaßen weit geht, dass ihn die Amerikaner wohl nicht schlucken würden, es sei denn es würde ein solch katastrophales und katalysierendes Ereignis geschehen wie ein ‚neues Pearl Harbor' …

Die Glücksgöttin war auf ihrer Seite mit dem ‚Ereignis 9/11'. Am 11. September 2001 entführten angeblich fremde Piloten, welche ihr Training in den USA erhalten hatten, mehrere Flugzeuge und flogen in die zwei Türme des World Trade Centers und dann noch ins Pentagon. Später an diesem Tag stürzten die Türme ein. Präsident Bush erklärte den Terroristen den Krieg. Ein Angriff auf irgend ein Land des Nordatlantischen Bündnisses (Nato) werde als Angriff auf alle verstanden. Das war eine beispielslose Reaktion, noch nie da gewesen seit WWII und Pearl Harbour.

Speziell die englischsprachige Welt war erzürnt. Ein hoher Prozentsatz der Amerikaner war bereit den Angreifern mit Atomwaffen entgegenzutreten.

Verteidigungssekretär Donald Rumsfeld eröffnete kurz darauf an, dass dies Krieg gegen den Irak bedeute, obwohl es keine Beweise gab, dass der Irak irgendeine Mittäterschaft innehatte. Obwohl die meisten Muslime nach 9/11 Mitgefühl für die Amerikaner zeigten, wechselten tausende von Muslimen ihre Haltung von dem Moment an, als Bomben auf Bagdad fielen. Sie wurden so wütend und erfüllt mit Hass, dass sie sich für eine terroristische Antwort entschieden.

Von diesem Tag an wurde es schwierig Terroristen zu finden, die keinen Hass gegen die Amerikaner in ihren Seelen verspürte.

Mehr als eine Dekade später wird die Situation sogar noch dunkler, da die Wahrheit über 9/11 nun langsam ans Tageslicht kommt und bis zur Mainstreampresse gelangt. Man fand heraus, dass Offizielle in der George W. Bush Administration im voraus vom Angriff gewusst hatten. Sie hatten jedoch nichts dagegen unternommen, um ihn zu verhindern. Im Gegenteil. Es gibt Beweise, die darauf hinweisen, dass sie sogar Komplizen waren.

Nicht nur 2 oder 3 Hochhäuser stürzten ein, nicht nur 4 oder 5, oder 6, nein, sogar 7 stürzten ein. Einige, wenn nicht alle kamen durch eine kontrollierte Sprengung zum Einsturz.

Das ist jedoch nicht alles.

Eine neue Massenzerstörungswaffe wurde angewendet, um Beton und Stahl in Staub aufzulösen, bevor es den Boden erreichte. Wenn Sie Zweifel haben über all diese Fakten, dann besorgen sie sich das Buch von Judy Wood „Where did the Towers go?“ (Wo sind die Türme geblieben). 500 Seiten von minutiöser Beweisführung.

Die sich immer mehr entfaltende Geschichte zeigt, dass es sich um den größten Massenbetrug aller Zeiten handelt, mit den höchst allgemeinen, negativen Konsequenzen, die unendlich wichtiger sind als die langen Warteschlangen vor den Sicherheitskontrollen an den Flughäfen. Wir sind um unsere Bürgerrechte betrogen worden und – ich bedaure es sagen zu müssen – wir haben sogar 800 Jahre Fortschritt verloren. Es wurde ein Land gegen ein anderes aufgewiegelt, Religion gegen Religion. Worte wie Frieden und Verhandlungslösungen, welche vor 9/11 verheißungsvolle Möglichkeiten darstellten, gingen verloren im Dschungel der Lügen. Die Kabale, auch bekannt als Militärisch-Industrieller-Komplex, war nicht interessiert an einer gerechten Lösung. Sie wollte den immerwährenden Krieg – was sie mit dem unheimlichen, schrecklichen Betrug erreichte. Und der einmal so großartigen USA wurde den letzten Rest einer moralische Führerrolle geraubt. Noch schlimmer, die Nato vereinnahmend wandelten sie die Verteidigungsallianz in ein von den US geführtes Einsatzkommando.

Das Werben um neue Mitglieder im Kreise der Länder der ehemaligen Sowjetunion – was eine Provokation Russlands darstellt – beschwor Gerüchte über einen neuen kalten Krieg hervor. Die Gefahr besteht in der Tatsache, dass die ‚Neue Weltordnung’ weit über die alten Grenzen und die ehemaligen Konzepte eines Weltreiches hinaus geht. Wir steuern auf einen dritten Weltkrieg zu, so fürchterlich, dass es jenseits von jeglicher menschlicher Vorstellung liegt. Es

darf nicht geschehen.

Fast jeder amerikanische Präsident seit Eisenhower war unter der Kontrolle der Kabale und Präsident Obama ist leider keine Ausnahme. Bevor er vereidigt wurde sah ich das Bild mit seinen Wirtschaftsberatern und ich sagte „oh-oh, dieselbe alte Clique, die auch die Bush Rezession herbeiführte: es wird sich also nichts ändern“. Dann, als der Präsident unschuldige Alliierte davon überzeugte beim zweiten, nicht gewinnbaren Krieg gegen den Irak mitzumachen und der oberste Kommandant des US Militär bestätigte, dass es mehrere Jahre dauern würde um den Krieg zu gewinnen, dann war es klar, dass auch Obama das Spiel der Militärisch-Industriellen-Allianz spielt und nur diese Allianz der Sieger sein konnte. Der Extreme Islam ist eine Ideologie, die man nicht mit smarten Bomben zerstören kann.

Die meisten ISIL-Soldaten beginnen als junge Idealisten, die sich dagegen wehren, wie die Welt organisiert ist und wünschen sich eigentlich eine bessere Welt. Jede wirksame Strategie muss darin bestehen ihre Herzen und ihre Gesinnung zu gewinnen, und nicht sie zu töten und zu Märtyrer zu machen.

Der erste Schritt wäre, Präsident Obama davon zu überzeugen, dass von der Politik seiner Vorgänger nur die Waffenindustrie profitiert. Alle Nicht-Muslim-Länder der Koalition sollten sich vom Krieg gegen die islamischen Länder zurückziehen und damit beginnen, all die Dinge, die in den letzten Jahren falsch gelaufen ist, grundlegend zu revidieren. („Entweder du hasst sie oder du liebst sie…“)

Präsident Obama ist die einzige Person auf der Welt der die Macht hat, ein reuiges Amerika und die irregeführten Alliierten in eine moralische und spirituelle Revolution zu führen. Das wäre so dringend notwendig für den Frieden und die Gerechtigkeit, und für das Überleben der Menschen. Diese Transformation sollte vollzogen sein vor den nächsten Präsidentschaftswahlen; diese könnten den Punkt darstellen, wo es kein zurück mehr gibt.

Schließlich sollten die Muslime ihre Probleme selbst lösen. Vor 9/11 war der Irak eine schmutzige Diktatur, der Diktator und seine Schergen behandelten ihre Schwestern und Brüder miserabel. Die USA enthob Saddam Hussein seines Amtes. Dabei schufen sie aber eine neue intrigante Mehrheit, welche erneut eine Minderheit unfair behandelte. Weitere neue Konflikte entstanden. Die Muslime müssen ihre Jahrhunderte alten Differenzen lösen ebenso wie die Christen und so wie es andere Gruppierungen schon tun konnten.

Vielleicht sollten die Vereinigten Nationen zu einem Treffen eingeladen werden, um zu helfen, einen Weg zu finden, wie Groll und Unterschiede geschlichtet werden könnten.

Es ist unterdessen an der Zeit, dass alle abrahamitischen Religionen, das Christentum, der Judaismus und der Islam sich einigen und sich miteinander vertragen. Erst in meinen Achtzigern merkte ich, dass Allah mein Gott ist. Ich vermute, dass viele Christen gleichermaßen in Unkenntnis und schlecht informiert sind. Und Israel sollte die Palästinenser als ihre eigenen Blutsbrüder behandeln, was sie ja auch sind. Sie werden immer noch als minderwertig behandelt. Es ist weise sich daran zu erinnern, dass der ursprüngliche Bund des Schöpfers alle Söhne Abrahams mit einschloss, nicht nur ein paar auserwählte. Im Endeffekt ist es sowohl Christen, Moslems als auch Juden gemäß ihren heiligen Büchern verboten Drohnen zu gebrauchen, Suizidbomben einzusetzen und unterdrückende militärische Überlegenheit auszuüben.

In einem nächsten Schritt müsste man alle Religionen davon überzeugen, dass sie die anderen so tolerant behandeln sollten, wie sie selbst behandelt werden möchten. Dies ist nämlich das eine Prinzip, dass sie alle gemeinsam haben. Universelles Praktizieren dieser goldenen Regel würde die Welt verwandeln.

Ich bekomme hunderte von e-mails von anständigen Amerikanern und gleichgesinnten Menschen aus vielen Ländern, die besagen, dass sie sich nichts sehnlicher wünschen als das Ende des Militarismus und einen massiven Wandel der Prioritätensetzung in Richtung Weltfrieden und Gerechtigkeit. Viele davon setzen sich ein in kleinen Projekten, welche einen bedeutenden Unterschied darstellen auf einem Mikro-Level, sozusagen. Jedoch die meisten realisieren, dass die Kabale eben keinen Frieden und keine Gerechtigkeit will. Sie will Macht, Reichtum und die Weltbeherrschung.

Was kann also der Einzelne tun angesichts dieser beispielslosen Macht und des enormen Reichtums? Die Kabale mit dem Bankenkartell an vorderster Front haben fast unbegrenzte Macht. Jedoch wir – die Menschen – wir sind viele an der Zahl. Wir müssen uns vereinen, so dass wir als große Masse Berge versetzen können.

Wenn 5 Millionen anständige und entschlossene Amerikaner das Buch „The Money Mafia, a World in Crisis“ sorgfältig lesen würden und darauf den umfassenden Aktionsplan aktiv

unterstützten würden, dann könnte ein Wunder geschehen.

Jeder müsste einen Brief senden an den Präsidenten, an seinen Senator und an seine Kongressabgeordneten in dem er von ihnen einen so großen Einsatz für diese kritischen Belange verlangt, im Geiste einer Überparteilichkeit, wie man es erwartet, wenn es darum gehen würde die Welt zu retten.

Es geht wirklich nur um das.

Ich wiederhole jetzt nicht die ganze Liste der zentralen Reformen, die nötig sind. Ich erwähne nur ein paar wesentliche.

Die USA sollten eine Führerrolle darin spielen, den privaten Banken das Monopol wegzunehmen, das ihnen erlaubt, neues Geld zu drucken. Es ist ja eigentlich kein richtiges Geld, nur Kredit, der geschaffen wird aus dünner Luft – einfach nur ein Computereintrag – und dem Volk das zurück geben, was ihm rechtmäßig gehört.

Präsident Obama könnte den Ball ins Rollen bringen, die FED übernehmen und eine ‚Central Bank of the United States' schaffen, welche zu hundert Prozent dem Volk gehört. Solange die FED existiert kann es keinen Frieden geben.

Wenn wir gerade von Gerechtigkeit sprechen: Wenn Obama sich in der Geschichte wirkliche einen Namen schaffen möchte als Freund der 99 Prozent anstatt der 1 Prozent, dann sollte er die „Trans-Pazifische-Partnerschaft" schnellstmöglich vergessen. Schon der Name ist eine Lüge. Es handelt sich in gar keinen Fall um eine Partnerschaft. Es sollte heißen Trans-Pazifische-Machtergreifung oder Trans-Pazifische-Vormachtstellung. Es ist Machtanspruch einer kleinen Elite, die ihren Vorteil und ihre egoistischen Ziele realisiert auf Kosten der Rechte der anderen Leute. Diese hätten das Recht, ihr eigenes Leben zu bestimmen, zu ihrem eigenen Nutzen.

Sie haben die Wahl, Herr Präsident. Wollen sie mit dem Volk oder mit der Kabale kooperieren?

Es muss vollständige Enthüllungen geben darüber, was die Kabale und die amerikanische Schattenregierung seit WWII zusammen gemacht haben. Wie weit konnte eine außerirdischen Weltraum- und Waffentechnologien durch Rückwärts-Konstruktion übernommen werden? Ist es wahr, was der verstorbene Ben Rich, CEO von Lockheed sagte: „Wir, die USA, haben die Technologie, die ETs heimzuholen.“ Gibt es eine Kollaboration zwischen der Kabale und den ETs, mit welchen Motiven, wurden Übereinkünfte und Verträge mit ihnen gemacht, und wenn ja, welches waren die Bedingungen und Inhalte dieser Verträge?

Damit die Wahrheit nach so vielen Jahren der Lügen ans Tageslicht kommen kann muss einerseits der Nationale Sicherheitsakt von 1947 für ungültig erklärt werden, so dass anständige Amerikaner die Wahrheit sagen können ohne Angst zu haben vor Vergeltung. Es braucht eine Art Wahrheits- und Versöhnungsprozess, damit daraus etwas Positives entstehen kann.

Der Präsident muss eine Order erlassen, wonach die geheimen Patente auf exotischer Energie freikämen und zugänglich würden für die ganze Welt.

Eine bisher geheime gehaltenen Technologie, in Kombination mit einem flexiblen Finanzsystem wird es möglich machen, dass sich innert sieben Jahren die Erdölwirtschaft wandeln würde in eine saubere Wirtschaft. Dies würde auch weltweit tausende von neuen Jobs generieren. Der Graben zwischen den Besitzenden und den Armen würde verschwinden.

Zur gleichen Zeit sollte ein Projekt zur Reinigung und Gesundung der Weltmeere gestartet werden, um die zerstörten Nahrungsketten wieder herzustellen. Zugleich sollten weltweite Programme lanciert werden zur Aufforstung und zum Schutze der Wälder, damit wieder eine größere Stabilität der Wettersituation erreicht wird.

Wenn wir von den sich ändernden Witterungsverläufen sprechen, dann müssen wir Klarheit darüber erhalten, in wie weit die Regierungen ihre Hände im Spiele haben.

In meinem Buch werden weder Chemtrails noch das HAARP-Programm (High-frequency Active Auroral Research Program) erwähnt, weil das den Rahmen gesprengt hätte. Aber was ich da aus zuverlässiger Quelle vernommen habe, handelt es sich dabei um Satans siamesische

Zwillinge von Tod und Zerstörung. Diese Programme sollten sofort gestoppt werden, bevor wieder weitere 10 oder 20 Milliarden Dollars ausgegeben werden und in die Hände der Amerikanischen Luftwaffe etc. gelangen.

Ein Besuch der Schlachtfelder von WWI und WWII im vergangenen November haben mich tief bewegt. Der Slogan war überall zu hören: Nie mehr! Wir haben den Horror erlebt, welche die Menschen gegenüber ihresgleichen ausgeübt haben, jenseits jeder Vorstellungskraft. Als ich mir dann die Welt von heute ansah, dachte ich, dass die Millionen umsonst gestorben sind. Noch bevor der zweite Weltkrieg vorbei war bereitete eine Gruppe von gierigen, egoistischen Männern schon die nächste Runde vor. Sie hatten ihren Plan gewissenhaft vorbereitet. Die gleichen Symptome wie Massenarbeitslosigkeit, Armut und militärisches Vormachtstreben traten wieder zutage. Aber ein nächstes Mal geht es los mit Massenvernichtungswaffen, die damals noch in den Kinderschuhen steckten. Dann wird es aber nicht um eine Vormachtstellung gehen, das Überleben der Menschheit steht auf dem Spiel.

Gott lässt nicht mit sich handeln. Uns wurde die Wahl gegeben den Planeten Erde unbewohnbar zu machen, gleich wie es andere Spezies schon getan hatten, dem Vernehmen nach.

Wir können aber auch in die andere Richtung gehen und Frieden, Liebe, Gerechtigkeit und Zusammenarbeit zum Wohle der gesamten Menschheit anstreben. Es bleiben uns noch einige Monate, nicht Jahre, um den Kurswechsel zu vollziehen, bevor es zu spät ist.

Wir haben die Wahl. Wir sind es, die dazu bestimmt sind unsere eigene Geschichte zu schreiben.